

# **Literaturdidaktik Deutsch**

Eine Einführung

von  
Ulf Abraham und Matthis Kepser

2., durchgesehene Auflage

---

**ERICH SCHMIDT VERLAG**

## **Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über [dnb.ddb.de](http://dnb.ddb.de) abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter**

[ESV.info/3 503 09804 6](http://ESV.info/3_503_09804_6)

1. Auflage 2005

2. Auflage 2006

ISBN-13: 978 3 503 09804 0

ISBN-10: 3 503 09804 6

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co., Berlin 2006

[www.ESV.info](http://www.ESV.info)

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Bibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706.

Druck und Bindung: Danuvia Druckhaus, Neuburg

## Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	8
<b>1. Literaturdidaktisches Fundament</b>	10
1.1 Handlungsfeld Literatur: individuelle, soziale und kulturelle Bedeutsamkeit	10
1.1.1 Individuelle Bedeutsamkeit	10
1.1.2 Soziale Bedeutsamkeit	12
1.1.3 Kulturelle Bedeutsamkeit	13
1.2 Literatur im Kontext von Anthropologie und Mediengeschichte	16
1.3 Literatur im Kontext der Literaturdidaktik	25
1.4 Grundbegriffe der Fachdiskurse im literarischen Feld: Gattungen, Epochen, Interpretationsmethoden	31
1.4.1 Gattungen	31
1.4.2 Epochen	35
1.4.3 Interpretationsmethoden	38
1.5 Fachdiskurse in Überschneidungsfeldern: Bezugswissenschaften der Literaturdidaktik	43
<b>2. Grundlegende Aufgaben des Literaturunterrichts</b>	46
2.1 Unterstützung von Individuation, Sozialisation und Enkulturation	46
2.1.1 Zur literarischen Kompetenz	46
2.1.2 Literarästhetische Produktionskompetenz	51
2.1.3 Literarästhetische Rezeptionskompetenz	55
2.1.4 Spannungen zwischen individueller, sozialer und kultureller Teilhabe am Handlungsfeld Literatur	59
2.2 Leseförderung	63
2.2.1 Wozu Leseförderung?	63
2.2.2 Lesealtertheorie	66
2.2.3 Lesesozialisation und -förderung im Vorschulbereich	67
2.2.4 Konzepte der Leseförderung	69
2.2.5 Lesesozialisation und -förderung auf der Primarstufe	70
2.2.6 Lesesozialisation und -förderung auf den Sekundarstufen	72
2.2.7 Leseförderung jenseits der Schulbildung	74
2.3 Literarisches Lernen und Literarische Bildung	75
2.3.1 Literarische Bildung	75
2.3.2 Literarisches Lernen	81
2.3.3 Anschlusskommunikation als Basiskompetenz für literarisches Lernen und literarische Bildung	84
2.4 Sprach- und Medienreflexion	86

<b>3. Historische Konzepte für Literaturunterricht</b>	95
3.1 Entdeckung der „deutschen Klassiker“ für den muttersprachlichen Unterricht	95
3.2 Entdeckung und Didaktisierung der „deutschen“ Literaturgeschichte	96
3.3 Literaturdidaktische Zielkonflikte und ihre Lösungen seit dem frühen 19. Jahrhundert	99
3.3.1 Historische Bildung oder „nationale“ Gesinnungsbildung? „Ästhetische“ oder moralische Bildung?	99
3.3.2 Analyse oder Mimese? Methodenstreit im 19. Jahrhundert	102
<b>4. Gegenwärtige Konzepte für Literaturunterricht</b>	108
4.1 Fächerintegrative Konzepte: Literatur in fächerübergreifenden Lehr-/Lernkontexten	108
4.2 Lernbereichsintegrative Konzepte: Literatur in einem „offenen“ Deutschunterricht	112
4.2.1 Literarische Texte im Gesprächsunterricht und als Vorgaben für szenische Verfahren	113
4.2.2 Literatur im Schreibunterricht	116
4.2.3 Literatur im Grammatikunterricht und zur Förderung von Sprachbewusstsein	118
4.3 Lernbereichsspezifische Konzepte: „Mit Texten und Medien umgehen“	121
4.4 Gegenstandsspezifische Konzepte: Subsysteme und Gattungen im Deutschunterricht	125
4.4.1 Konzepte zum Unterricht mit Kinder- und Jugendmedien	125
4.4.2 Konzepte zum Lyrikunterricht	130
4.4.3 Konzepte zur erzählenden Literatur im Unterricht	138
4.4.4 Konzepte zum Drama im Unterricht	141
4.4.5 Konzepte zu (Spiel-)Filmen im Unterricht	144
4.4.6 Konzepte zum Umgang mit expositorischen Texten	155
<b>5. Medien und Literaturunterricht</b>	158
5.1 Fibeln und Lesebücher	158
5.2 Arbeitsblätter, Ganzschriften und Lehrerhandreichungen	165
5.3 Audiovisuelle Unterrichtsmedien: Radio, Tonkassette, Audio-CD, Dia, Fernsehen, Video, Video-DVD	169
5.3.1 Inhaltliche Aspekte	169
5.3.2 Technische Aspekte	171
5.4 Computemedien (Internetangebote, CD-Roms für den Literaturunterricht u. a.)	173
<b>6. Muster, Phasen und Verfahren des Literaturunterrichts</b>	176
6.1 Inszenierungsmuster für Literaturunterricht: Einzelstunde, Sequenzbildung und Reihenplanung, Projektunterricht	176
6.1.1 Inszenierung von Literaturunterricht	176
6.1.2 Reichweiten von Inszenierungsmustern	177
6.1.3 Inszenierungsmuster in der Schule und kulturelle Praxis Literatur	178

6.2 Phasenmodelle für die Organisation von Literaturunterricht	181
6.2.1 Mikromodelle	182
6.2.2 Makromodelle	189
6.3 Verfahren der Texterschließung	191
6.3.1 Inhaltssichernde Verfahren	191
6.3.2 Textnahes Lesen	192
6.3.3 Szenische Verfahren	193
6.3.4 Diskursive Verfahren der Texterschließung	196
6.4 Verfahren der Interpretation	202
6.4.1 Nichtschriftliche Verfahren der Interpretation	204
6.4.2 Schriftliche Verfahren	206
6.5 Kontrastive Verfahren	212
6.6 Verfahren zur Förderung der Lesekultur	217
6.7 Verfahren und Probleme der Leistungsbewertung	222
6.7.1 Vorbehalte gegen Bewertung und Benotung von Äußerungen im Literaturunterricht	222
6.7.2 Die Problematik von Bewertungskriterien	223
6.7.3 Drei Fragerichtungen des Bewertens	226
6.7.4 Beurteilung und Benotung als Teil eines Dialogs zwischen Lehrenden und Lernenden	227
<b>Literaturverzeichnis</b>	229